

Anlage 1 der Niederschrift über die 10. Sitzung des Rates der Stadt
Petershagen am 8. Juli 1991
S a t z u n g

der Stadt Petershagen für das Gebiet
"Quetzerfeld" in den Ortschaften
Lahde / Quetzen

Aufgrund des § 4 Abs. 4 des Wohnungsbauerleichterungsgesetzes
i.d.F. der Bekanntmachung vom 29.05.1990 (BGBl. I S. 926) i.V.m.
§ 35 Abs. 2 des Baugesetzbuches i.d.F. der Bekanntmachung vom
8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) und des § 4 der Gemeindeordnung
vom 13.8.1984 (GV NW S. 475), zuletzt geändert durch Gesetz
vom 7.3.1990 (GV NW. S. 141) hat der Rat der Stadt Petershagen
in seiner Sitzung am **8. Juli 1991** für das Gebiet

Lahde/Quetzen - Quetzerfeld

eine Satzung beschlossen.

§ 1

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles werden gemäß
den im beigefügten Lageplan ersichtlichen Darstellungen festge-
legt. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

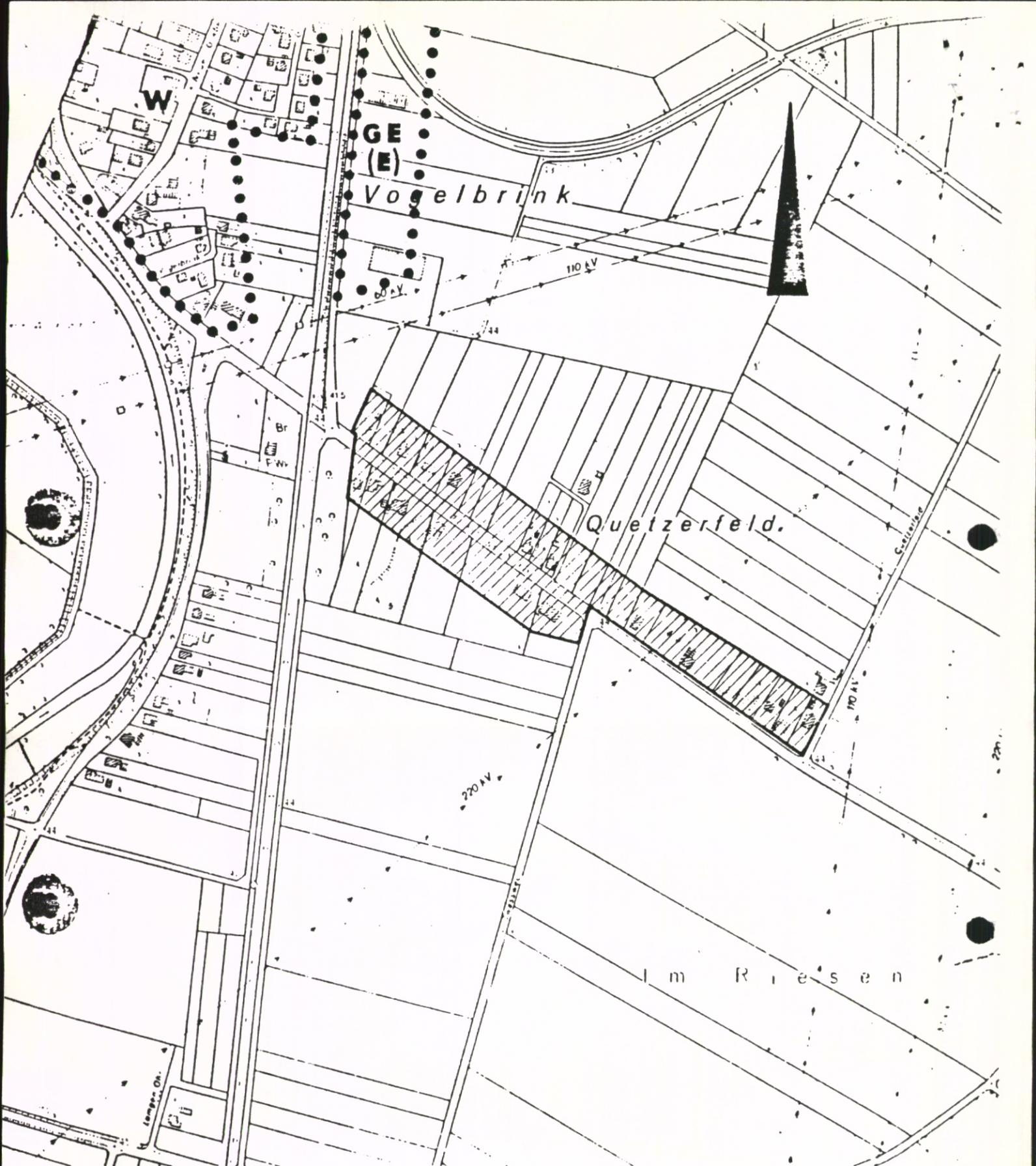
Soweit in dem nach § 1 dargestellten Gebiet Bebauungspläne nach
§ 30 bestehen, werden diese Gebiete von dieser Satzung nicht er-
faßt.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Hat vorgelesen
Detmold, den 20.8.1991
Nr.: 35.22-50-607/91
Der Regierungspräsident
im Auftrag
Wieling





LEGENDE

-  GRENZE DES ORTSTEILES ALS SATZUNGSBEREICH GEM. § 4(4) WoBauErlG. i.V. mit
-  GRENZE DER BAUFLÄCHEN IM § 35(2) Bau GB. FLACHENNUTZUNGSPLAN
-  ~~GRENZE DES VORHANDENEN BEBAUUNGSPLANES~~

STADT PETERSHAGEN

GEM. LAHDE U. QUETZEN

FLUR. 3 UND 1 (Quetzerfeld)
 ORTSTEIL ALS SATZUNGSBEREICH
 AUFGESTELLT STADTBAUAMT
 M.1:5000

[Handwritten signature]
 DIPL. ING.

PETERSHAGEN DEN 3.9.1990